



Verlängerte  
Mittagsbetreuung  
an der  
Hermann-Grosch-  
Grundschule  
Weitramsdorf





## Inhalt

1. Elternbrief	4
2. Rahmenbedingungen	5
2.1. Träger	5
2.2. Ansprechpartner	5
2.3. Personelle Ressourcen	5
3. Betreuungsvarianten	6
4. An-/Um- und Abmeldungen	7
4.1. Anmeldungen	7
4.2. Ummeldungen	7
4.3. Abmeldungen	7
5. Raumkonzept	8
6. Pädagogisches Konzept / Ablauf	9
6.1. Neustart der Erstklässler	9
6.2. Mittagessen	9
6.3. Hausaufgabenbetreuung	9
6.4. Regeln und Umgang mit Konflikten	10
6.5. Zusammenarbeit mit den Eltern	11
7. Finanzielle Unterstützung	12
8. Versicherungsschutz	13

## 1. Elternbrief

Liebe Eltern,

das Team der Nachmittagsbetreuung (Namibe) heißt Sie herzlich willkommen.

Mit dieser Broschüre möchten wir Sie über die Betreuung informieren, welche im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ für die SchülerInnen der Klassen 1 bis 4 angeboten wird. Diese findet Montag bis Donnerstag nach Schulschluss bis 17:00 Uhr und Freitag bis 16:00 Uhr statt.

Es gibt die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen einzunehmen und die Hausaufgaben zu erledigen. Wir möchten hierbei einen Beitrag dazu leisten, um für Sie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu verbessern bzw. Alleinerziehenden bessere Rahmenbedingungen zu schaffen, um insbesondere die Annahme von Teilzeitbeschäftigungen zu ermöglichen.

Unser Ziel ist es, Ihren Kindern ein vertrautes Umfeld zu schaffen, wo sie sich wohlfühlen und entwickeln können.

Viele Grüße

Ihr Team der NAMIBE



## 2. Rahmenbedingungen

### **2.1 Träger**

Träger der NAMIBE ist die Gemeinde Weitramsdorf, die die Personalressourcen für die pädagogischen Betreuungsaufgaben und die Hausaufgabenbetreuung einbringt.

### **2.2 Ansprechpartner**

Ansprechpartner ist Frau Susanne Tetzlaff. Das Büro befindet sich in der Hermann-Grosch-Grundschule im Zimmer U10.

Telefonisch erreichen Sie uns unter der Nummer 09561 831212.

### **2.3 Personelle Ressourcen**

Das Team der NAMIBE setzt sich derzeit aus zwölf MitarbeiterInnen zusammen. Unterstützt werden wir von Studenten der Hochschule Coburg, die im Rahmen ihres Studiums in die Kinderbetreuung schnuppern.

### 3. Betreuungsvarianten

Bei der Anmeldung Ihres Kindes können Sie folgende Betreuungsvarianten auswählen:

#### **Variante 1:**

Fünf Nachmittage pro Schulwoche für 95,00 € pro Monat.

Ihr Kind kann täglich von Montag bis Donnerstag bis 17:00 Uhr und Freitag bis 16:00 Uhr zu uns kommen.

#### **Variante 2:**

Drei Nachmittage pro Schulwoche für 70,00 € pro Monat.

Ihr Kind kann an drei festgelegten Tagen (Montag bis Donnerstag bis 17:00 Uhr und Freitag bis 16:00 Uhr) zu uns kommen. Diese Tage können auch während des bestehenden Schuljahres geändert werden.

#### **Variante 3:**

Drei Tage pro Schulwoche bis 13:00 Uhr und zwei Nachmittage pro Schulwoche für 55,00 € pro Monat (Bus-Plus).

Ihr Kind ist an drei Tagen pro Schulwoche bis 13:00 Uhr und an zwei langen Tagen pro Schulwoche bei uns in der Namibe. Die zwei Tage werden nach Ihren Bedürfnissen festgelegt und können während des Schuljahres auch geändert werden.

#### **Bitte beachten Sie:**

Die Kinder, die nur bis 13:00 Uhr in der NAMIBE sind, erhalten kein warmes Mittagessen.



## 4. An-/Um- und Abmeldungen

### 4.1 Anmeldung

Die Verträge der jeweils zukünftigen 1. Klassen werden an alle verschickt. Für die Kinder der anderen Jahrgänge gibt es die Möglichkeit, nach Bekanntgabe im Schulmanager, die Verträge in der NAMIBE abzuholen.

Die Aufnahme der Kinder erfolgt nach fristgerechter Abgabe der vollständigen Unterlagen.

Später eingehende Anmeldungen setzen wir auf die Warteliste. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie mit dem unterschriebenen Vertrag vor den Sommerferien.

Die Anmeldung erfolgt jedes Jahr neu, da die Verträge für ein Jahr abgeschlossen werden.

### 4.2 Ummeldungen

Die angegebenen Betreuungstage und -stunden können nach Bekanntgabe der Stundenpläne noch innerhalb von zwei Wochen geändert werden.

Eine Aufstockung der Betreuungszeiten kann jederzeit vorgenommen werden, aber nur, falls noch freie Kapazitäten vorhanden sind.

### 4.3 Abmeldungen

Bei Kündigungen im laufenden Schuljahr muss die Kündigungsfrist von mind. einem Monat eingehalten werden. Die Betreuung endet mit Ablauf des darauffolgenden Monats (Beispiel: Kündigung erfolgt am 16. März und wird damit am 30. April wirksam).

Eine fristlose Kündigung ist nur bei Vorlage eines wichtigen Grundes zulässig. Der Träger hat vor Ausspruch einer fristlosen Kündigung die Personensorgeberechtigten anzuhören.

## 5. Raumkonzept

Die Räume, in denen die Schulkinder einen Teil ihres Tages verbringen, sind von großer Bedeutung.

Die Kinder finden neben einer Bau- und Lese- auch eine Spiel- und Bastecke.

Es gibt einen Raum für das gemeinsame Mittagessen (drei Schichten) und jeweils einen Raum für gemeinsame Hausaufgaben der 1. und 2. Klassen, sowie der 3. und 4. Klassen.

Wir gehen auch täglich mit den Kindern nach draußen an die frische Luft. Die Betreuung zwischen 13:15 Uhr und 14:00 Uhr findet somit auf dem Pausenhof statt.

Selbst bei schlechtem Wetter versuchen wir den Kindern die Möglichkeit zu geben sich auszutoben. Ob in der Turnhalle oder nur kurz draußen auf dem Pausenhof.





## 6. Pädagogisches Konzept / Ablauf

### 6.1 Neustart der Erstklässler

Eine besondere Situation ist der Start der ErstklässlerInnen. Sie haben sich vom vertrauten Umfeld des Kindergartens verabschiedet, kommen in der Schule an und müssen die NAMIBE kennenlernen.

Wir möchten Sie dabei unterstützen, indem wir BetreuerInnen in den ersten Schulwochen die Kinder im Klassenzimmer abholen und die NAMIBE begleiten.

Wir entscheiden dann auch, ab welchem Zeitpunkt wir den Kindern den Weg in die NAMIBE alleine zutrauen.

Wir werden auch mit den Kindern eine Vorstellungsrunde machen, ihnen die Regeln und Abläufe erklären und die Räume zeigen.

### 6.2 Mittagessen

Wir haben für das tägliche Mittagessen nur einen Raum zur Verfügung. Deshalb essen wir täglich in zwei bis drei Schichten, je nach Stundenplan. Das warme Essen wird zusätzlich zu den gebuchten Varianten extra berechnet.

Wir haben täglich verschiedene Essenszahlen und wechselnde Essenskinder. Je nach Unterrichtsende gehen die Kinder entweder sofort zum Essen oder zum Spielen. Die Buskinder oder die 13:00 Uhr-Laufkinder, die ja kein warmes Mittagessen bekommen, werden also gleich zum Spielen geschickt.

### 6.3 Hausaufgabenbetreuung

Die Hausaufgabenbetreuung ist in der Zeit von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr fest in den Tagesablauf integriert. Wer zu dieser Zeit noch nicht fertig ist, kann auch alleine bis 15:30 Uhr weiterarbeiten. Wir stehen dann trotzdem noch für Fragen zur Verfügung.

## 6. Pädagogisches Konzept / Ablauf

Die BetreuerInnen sorgen für die notwendige Ruhe, geben den Kindern angemessene Hilfestellung, finden gemeinsam Lösungswege und leiten zum selbstständigen Erledigen der Hausaufgaben an.

Die Hausaufgabenbetreuung versteht sich nicht als Nachhilfeunterricht und ist nicht für das Lernen für Klassenarbeiten zuständig.

Die Endkontrolle der Hausaufgaben obliegt nach wie vor Ihnen als Eltern.

Durch Ihr Interesse und die Würdigung der Aufgaben Ihres Kindes steigern Sie dessen Motivation und bleiben „auf dem Laufenden“.

### **6.4 Regeln und Umgang mit Konflikten**

Damit alle Kinder ihren Interessen nachgehen und wir den Bedürfnissen jedes Einzelnen gerecht werden können, ist es unumgänglich, einander respektvoll zu begegnen und aufeinander Rücksicht zu nehmen.

Neben der Schulordnung gelten zusätzlich Regeln in der NAMIBE, die sich auf die Nutzung des Außengeländes, das Verhalten in den Betreuungsräumen, den Umgang mit Materialien, das Abmelden beim Gang auf die Toilette usw. beziehen.

Diese Regeln werden mit den Kindern gemeinsam besprochen.

Häufig stehen das Aushandeln und Streiten stärker im Vordergrund als das eigentliche Spiel. Wir unterstützen die Kinder darin, ihre Konflikte möglichst selbstständig mit Worten und gewaltfrei zu lösen.

Wenn sich ein Kind wiederholt während der Betreuung nicht an die Regeln und Abmachungen hält oder auf Verwarnungen nicht reagiert, bekommt es unterschiedliche Texte zum Abschreiben z. B. die Regeln.



## 6. Pädagogisches Konzept / Ablauf

Es kann aber auch vorkommen, dass die Eltern angerufen werden und um Abholung des Kindes gebeten werden. Dieses kann bei mehrfachen Verstößen oder aggressivem Verhalten vorkommen.

Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen an uns zu wenden.

### **6.5 Zusammenarbeit mit den Eltern**

Auf die Zusammenarbeit mit den Eltern sind wir natürlich auch angewiesen.

So muss das warme Mittagessen, das wir je nach Buchungszeiten für Ihr Kind bestellen, bei Krankheit oder sonstigem Fernbleiben bei uns abbestellt werden.

Geben Sie uns bitte auch Bescheid, wenn Ihr Kind vorzeitig vom Unterricht abgeholt werden musste und daher nicht zu uns kommt.

Geben Sie Ihrem Kind keine Süßigkeiten, elektronische Geräte oder eigene Spielsachen mit.

Wenn Sie Ihr Kind am Ende der Betreuungszeit abholen, winken Sie am Fenster zum Pausenhof, sodass ein Betreuer sie sehen kann. Bei Fragen können Sie auch an der Tür zur NAMIBE klingeln. Wir schicken die Kinder dann nach draußen.

Kranke Kinder gefährden nicht nur andere, sondern erfordern auch eine zusätzliche Betreuung.

## 7. Finanzielle Unterstützung

Die Gebühren für die Mittagsbetreuung und das Mittagessen können zum Teil über das Jobcenter oder das Landratsamt Coburg mitfinanziert werden.

Dazu muss ein Antrag zur Gewährung von Aufwendungsersatz für Tageseinrichtungen gestellt werden. Dafür melden Sie sich bitte telefonisch bei der jeweiligen Stelle.

### **Kontakt:**

Jobcenter Coburg Land  
Wilhelm-Ruß-Str. 3  
96450 Coburg  
Tel.: 09561 705-225  
E-Mail: [jobcenter-coburg-land@jobcenter-ge.de](mailto:jobcenter-coburg-land@jobcenter-ge.de)

Landratsamt Coburg  
Lauterer Str. 60  
96450 Coburg  
Tel.: 09561 514-0  
E-Mail: [landratsamt@landkreis-coburg.de](mailto:landratsamt@landkreis-coburg.de)



Während der Betreuungszeiten sind grundsätzlich die Betreuungskräfte der NAMIBE für die Kinder verantwortlich. Die Aufsichtspflicht beginnt mit der Übernahme des Kindes durch die Betreuer und endet mit dem Ende der Betreuungszeit des jeweiligen Kindes.

Für den Weg zur Einrichtung und nach Hause sind die Erziehungsberechtigten verantwortlich. Soll Ihr Kind selbstständig zu einer bestimmten Zeit die NAMIBE verlassen, haben wir extra dafür angefertigte Laufzettel, die Sie uns bitte für diesen Zweck ausfüllen und ihrem Kind mitschicken.

Unsere Aufsichtspflicht erlischt, wenn ein Kind nicht zur vereinbarten Zeit erscheint und keine Entschuldigung vorliegt. Die Betreuungskraft informiert die Eltern telefonisch, wenn ein Kind unentschuldig fehlt oder die Gruppe verlässt.

Die SchülerInnen sind im Rahmen des Betreuungsvertrages unfallversichert.

**Wir hoffen, Sie hatten Spaß auf der Reise durch unsere Institution.  
Wir freuen uns darauf, Ihre Kinder bei uns begrüßen und so einen  
Beitrag zu Ihrer Alltagsplanung leisten zu können.**

**Viele Grüße  
Ihr Team der NAMIBE**







NAMIBE

Leitung: Susanne Tetzlaff  
Tel. 09561 831212

Mail:

[mittagsbetreuung-weitramsdorf@gmx.de](mailto:mittagsbetreuung-weitramsdorf@gmx.de)